

Hofer Schüler auf gemeinsamer Stippvisite in der Bundeshauptstadt

Fleißige Maler wurden für ihr „Kunstwerk“ mit einer Berlin-Fahrt belohnt

HOF ■ Strahlende Gesichter bei strahlendem Sonnenschein gab es beim Klassenausflug der 8c der Christian-Wolfrum-Schule nach Berlin. Denn die Reise in die Hauptstadt war ein Geschenk des Bundes der Berliner und Freunde Berlins und kostete die Kinder daher keinen Cent. Die Hofer Berlin-Freunde bedankten sich mit diesem außergewöhnlichen Sponsoring eines Tagesausflugs in die Spree-Metropole bei den Kids für deren kreativen Einsatz beim Bemalen eines Buswartehäuschens.

Julia, Michi, Elisa, Sarah und

einige andere Schüler der 8c verteilten nämlich die Unterstellmöglichkeit in der Gabelsbergerstraße mit Berlin-Motiven. Das gefiel dem Kreisverband Hof der Berlin-Fans so gut, dass sie einen Bus charterten und die ganze Klasse zum Ausflug in die Bundeshauptstadt einluden. So konnten die Jugendlichen bei einer Stadtrundfahrt die Sehenswürdigkeiten einmal live sehen, die sie vorher mit Pinsel und Farbe auf die Betonwände der Wartehalle malten. KV-Vorsitzender Jürgen Stader zeigte sich begeistert vom Engagement der



Schüler und lobte auch deren den tatkräftigen Verschönerungseinsatz. Lehrerin Christine Löhner für